Deutscher Bundestag **Drucksache 16/6341**

16. Wahlperiode 12. 09. 2007

Bericht

des Haushaltsausschusses (8. Ausschuss) gemäß § 96 der Geschäftsordnung

zu dem Antrag der Bundesregierung – Drucksache 16/6278 –

Fortsetzung des Einsatzes bewaffneter deutscher Streitkräfte im Rahmen der „United Nations Interim Force in Lebanon“ (UNIFIL) auf Grundlage der Resolutionen 1701 (2006) und 1773 (2007) des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen vom 11. August 2006 bzw. 24. August 2007

Bericht der Abgeordneten Jürgen Koppelin, Herbert Frankenhauser, Lothar Mark, Michael Leutert und Alexander Bonde

Mit dem Antrag bittet die Bundesregierung den Deutschen Bundestag, der von der Bundesregierung am 22. August 2007 beschlossenen Fortsetzung der Beteiligung bewaffneter deutscher Streitkräfte an der United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) bis zum 15. September 2008 auf der Grundlage der Resolutionen 1701 (2006) vom 11. August 2006 und 1773 (2007) vom 24. August 2007 des Sicherheitsrates der Vereinten Nationen sowie weiterer Mandatsverlängerungen des Sicherheitsrates zuzustimmen.

Der Einsatz soll unter Fortgeltung der Regelungen des Beschlusses der Bundesregierung vom 13. September 2006, dem der Deutsche Bundestag am 20. September 2006 zugestimmt hat (Bundestagsdrucksache 16/2572 vom 13. September 2006), fortgesetzt werden. Die Zahl der maximal einzusetzenden Soldatinnen und Soldaten wird von 2 400 auf 1 400 reduziert.

Die einsatzbedingten Zusatzausgaben für die Verlängerung der deutschen Beteiligung an UNIFIL über den 31. August 2007 hinaus bis zum 15. September 2008 mit bis zu 1 400 Soldatinnen und Soldaten werden rund 95 Mio. Euro betragen. Hiervon entfallen auf das Haushaltsjahr 2007 rund 32 Mio. Euro sowie auf das Haushaltsjahr 2008 rund 63 Mio. Euro. Für diese Ausgaben ist im Einzelplan 14 im Haushaltsjahr 2007 sowie im Regierungsentwurf zum Bundeshaushalt 2008 Vorsorge getroffen.

Der Haushaltsausschuss hält den Antrag der Bundesregierung mit den Stimmen der Mitglieder der Fraktionen CDU/CSU, SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Mitglieder der Fraktionen FDP und DIE LINKE. für mit der Haushaltslage des Bundes vereinbar.

Dieser Bericht wird unter dem Vorbehalt erteilt, dass der federführende Auswärtige Ausschuss keine Änderungen mit erheblichen finanziellen Auswirkungen empfiehlt.

Berlin, den 12. September 2007

Der Haushaltsausschuss

Otto Fricke Vorsitzender	**Jürgen Koppelin** Berichterstatter	**Herbert Frankenhauser** Berichterstatter	**Lothar Mark** Berichterstatter
	Michael Leutert Berichterstatter	**Alexander Bonde** Berichterstatter	

Gesamtherstellung: H. Heenemann GmbH & Co., Buch- und Offsetdruckerei, Bessemerstraße 83–91, 12103 Berlin
Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Amsterdamer Str. 192, 50735 Köln, Telefon (02 21) 97 66 83 40, Telefax (02 21) 97 66 83 44
ISSN 0722-8333